

Webinar der United Front am 15. Februar 2026 zur Vorbereitung des 8. März
Beitrag Gabriela Mexiko

KAMERADINNEN UND KAMERADEN DER EINHEITLICHEN FRONT

„Die Emanzipation der Frauen ist Teil der Befreiung des Proletariats“

Mao Tse tung

Heute begehen wir den Internationalen Tag der proletarischen Frau, einen Tag des Kampfes, der Würdigung des Kampfes von Millionen von Frauen. Der 8. März war ein Sieg, den die arbeitenden Frauen all denen entreißen konnten, die sich gegen die Emanzipation der Frau und ihre Befreiung von der Ausbeutung und Unterdrückung, unter der sie seit Beginn der Geschichte des Klassenkampfes leiden, gestellt haben.

Während der 66 Jahre, in denen der Sozialismus in der Welt aufgebaut wurde, konnten Frauen ihre Befreiung materiell leben. Ihre führende Rolle in demokratischen und sozialistischen Revolutionen, in den Armeen der Völker, als Wissenschaftlerinnen, Lehrerinnen, Produzentinnen auf dem Land und in der Stadt.

Mit großen Kämpfen wie Streiks, Kundgebungen und Versammlungen haben kommunistische, revolutionäre und demokratische Frauen das Recht auf Bildung, Arbeit und Wahlrecht in Gleichheit mit ihren männlichen Genossen errungen, die ebenfalls Proletarier sind und gemeinsam gegen kapitalistische Unterdrückung und Ausbeutung kämpfen.

Kommunistische, revolutionäre, antiimperialistische, unabhängigkeitsorientierte und antikolonialistische Frauen haben sich einen Platz als Führerinnen, Organisatorinnen und Schriftstellerinnen ihrer Völker erobert. Wir dürfen nicht aufhören, für die Freiheit der kommunistischen, revolutionären und demokratischen politischen Gefangenen, der Verteidigerinnen der Menschenrechte, des Wassers und des Landes zu kämpfen, die heute ungerechtfertigt inhaftiert sind und politisch verfolgt werden.

Palästinensische, kurdische, saharauische, baskische, mexikanische, peruanische, kolumbianische und chilenische Frauen, deren einziges Verbrechen darin bestand, für die Freiheit ihrer Völker zu kämpfen und ihre wirtschaftlichen, politischen und sozialen Rechte zu verteidigen.

Von Mexiko aus fordern wir die sofortige Freilassung und die Beendigung der Verfolgung der folgenden politischen Gefangenen: der Anwältin und Menschenrechtsverteidigerin Kenia Inés Hernández Montalván. Von Carmen und Laura Villalba aus Paraguay; Nerida Edith Espinoza, Margot Liendo, María Pantoja, Elena Iparraguirre aus Peru; Pahsan Azizi, Verisheh Moradi aus Kurdistan, Dutzende aus dem Baskenland, Kolumbien, Chile, Argentinien, Mapuche, Tausende aus Palästina.

POLITISCHE GEFANGENE DER WELT FREIHEIT!

**BEKÄMPFT DEN US-IMPERIALISMUS, DEN HAUPTVEINIGEN DER VÖLKER DER
WELT!**

FMIN, unterstützende Organisation der PCM

15. Februar 2026